

1. Record Nr.

UNINA9910708449703321

Titolo

Geteiltes Wissen – Wissensentwicklung in Disziplin und Profession
Sozialer Arbeit / / Michaela Köttig, Sonja Kubisch, Christian Spatscheck, Sandra Smykalla, Gregory Cajete, Kefilwe Johanna Dithlake, Karsten Kiewitt, Ronald Lutz, Nausikaa Schirilla, Kerstin Svensson, Roland Becker-Lenz, Silke Müller-Hermann, Jutta Harrer-Amersdorffer, Vera Taube, Carolin Auner, Florian Spensberger, Christian Ghanem, Eva Maria Löffler, Elisabeth Sommer, Stephanie Pigorsch, Ngan Nguyen-Meyer, Kira Margarete Barut, Matthias Otten, Sebastian Hempel, Kerstin Walther, Kevin Sachs, Werner Schönig, Annalena Weist, Benjamin Benz, Franziska Myszor, Michelle Mittmann, Adrian Roeske, Joshua Weber, Haluk Soydan, Sara Remke, Birte Schiffhauer, Tim Middendorf, Tobias Nickel-Schampier, Anna Csongor, Mihály Bulcsú, Júlia Wéber, Robel Afeworki Abay, Caroline Schmitt, Kathrin Aghamiri, Barbara Schramkowski, Nils Klevermann, Tilman Kallenbach, Nora Sellner, Fabian Fritz, Lisa Janotta, Rebekka Streck, Ursula Unterkofler, Cornelia Füssenhäuser, Andrea Schmelz

Pubbl/distr/stampa

Leverkusen, : Verlag Barbara Budrich, 2023

ISBN

3-8474-1862-9

Edizione

[1st ed.]

Descrizione fisica

1 online resource (328 pages)

Collana

Theorie, Forschung und Praxis der Sozialen Arbeit

Disciplina

507.2

Soggetti

Knowledge transfer
Wissenstransfer
social work research
Sozialarbeitsforschung
profession
Profession
Theorienbildung
theory development
Forschung
research

Lingua di pubblicazione

Tedesco

Formato

Materiale a stampa

Livello bibliografico

Monografia

Michaela Köttig, Sonja Kubisch und Christian Spatscheck: Geteiltes Wissen – Zum aktuellen Stand der Wissensentwicklung in Disziplin und Profession Sozialer Arbeit Theoriebildung, Wissen und Kritik Haluk Soydan: In Pursuit of a Locus for Social Work in the Realm of Science Christian Spatscheck: Soziale Arbeit als Profession und Disziplin – Aktuelle Herausforderungen und Anfragen an die Wissenschaft Soziale Arbeit Kathrin Aghamiri, Rebekka Streck und Ursula Unterhofler: Handlungsfeldübergreifend beobachten und rekonstruieren: Doing Social Work als theoriebildende Perspektive auf Soziale Arbeit Cornelia Füssenhäuser: Zur Ambivalenz von alltäglichem Wissen – Lebensweltliches Verstehen im Wechselspiel von Selbstzuständigkeit und Kritik Ulrike Eichinger und Sandra Smykalla: Mapping Theorien Sozialer Arbeit – (Macht-)Kritische und konfliktorientierte Perspektiven auf aktuelle Ordnungsversuche in Lehrbüchern Gregory Cajete, Kefilwe Dithlake, Karsten Kiewitt, Tanja Keibl, Ronald Lutz und Nausikaa Schirilla: Indigenous Knowledge – Indigenous Science Professionalität und Wissen Kerstin Svensson: Professionality and Professional Identity of Social Work – International Perspectives from Theory, Research and Practice Roland Becker-Lenz und Silke Müller-Hermann: Jenseits wissenschaftlichen Wissens – Wissensarten und Professionalität Sonja Kubisch: Kollektive Praxis – geteiltes Wissen – Fachlichkeit. Professionalität und Professionalisierung Sozialer Arbeit in praxeologischwissensoziologischer Perspektive Jutta Harrer-Amersdorffer, Vera Taube, Carolin Auner, Florian Spensberger und Christian Ghanem: Wissenschaftliches Wissen und professionelles Handeln – Forschungsergebnisse zu Studium und Praxis der Sozialen Arbeit Eva Maria Löffler, Elisabeth Sommer und Stephanie Pigorsch: Das Wissen der Sozialen Arbeit in multiprofessionellen Arbeitskontexten. Ein Blick auf Aushandlungsprozesse, Herausforderungen und Chancen (Nicht-)Wissen, (Nicht-)Verstehen und Diversität Ngan Nguyen-Meyer: Kulturreflexives Nicht-Verstehen. Ein Gegenstand der Wissensentwicklung der Sozialen Arbeit Kira Margarete Barut: Diversität als Handlungsmaxime in der Sozialen Arbeit – Verhandlungen über fundiertes Wissen oder ein „bunter Blumenstrauß“? Gemeinsame Wissensbildung in der Forschung Matthias Otten und Sebastian Hempel: Epistemische Teilhabe an rekonstruktiver Forschung zur Sozialen Arbeit Kerstin Walther, Kevin Sachs, Werner Schönig, Annalena Weist, Benjamin Benz und Franziska Myszor: Der Sozial-Wissenschaftsladen als Format partizipativer Forschung in der Sozialen Arbeit – Konzept und Erfahrungen an zwei nordrhein-westfälischen Hochschulen Wissensbildung und -vermittlung in Studium und Lehre Michelle Mittmann, Adrian Roeske, Joshua Weber, Sara Remke und Birte Schiffhauer: Studium Soziale Arbeit und Digitalisierung: Erkenntnisse zur curricularen Verankerung der digitalen Transformation Tim Middendorf: Kokonstruktiv hervorgebrachte Wissensbestände und Handlungsbefähigung im Studium der Sozialen Arbeit – eine sozialisationstheoretische Betrachtung von Ausbildungssupervision Tobias Nickel-Schampier: Learning to try – Über die Herausforderungen mit Ethiksimulatoren in der Lehre Wissen, Politik und gesellschaftlicher Wandel Anna Csóngor, Bulcsú Mihláv und Júlia Wéber: Social Work Education and Practice in the Context of Political and Social Changes in Hungary before 1989 and Today Robel Afeworki Abay, Andrea Frieda Schmelz, Caroline Schmitt und Barbara Schramkowski: Klimakrise und globale Ungleichheit – Alte und neue Wissensformen für die Soziale Arbeit Nils Klevermann, Tilman Kallenbach, Nora Sellner, Fabian Fritz und Lisa Janotta: Wissenschaft gestalten – Wissen erarbeiten. (Zukunfts-) Perspektiven für die nonprofessionalen Wissenschaftler*innen und die Praxis der Sozialen Arbeit Die

Herausgeber*innen und Autor*innen

Sommario/riassunto

Soziale Arbeit lebt als Disziplin und Profession von der ständigen Weiterentwicklung des in und mit ihr geteilten Wissens. Forschung, Theoriebildung, Lehre und Praxis bilden hierbei ein komplexes Gefüge im gesellschaftlichen Kontext. Der Band nimmt die verschiedenen Relationen in den Blick: Wo, von wem und in welcher Weise wird Wissen der Sozialen Arbeit gebildet, weiterentwickelt und geteilt? Und um welche Arten von Wissen geht es dabei? As a discipline and profession, social work lives from the constant development of the knowledge shared in and with it. Research, theory formation, teaching and practice form a complex structure in the social context. The volume takes a look at the various relations: Where, by whom and in what way is social work knowledge formed, developed and shared? And what types of knowledge are involved?
